

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

312 (13.11.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 312. Erstes Blatt.

Samstag den 13. November

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 30510. Die Rothlaufkrankheit unter den Schweinen betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks werden veranlaßt, längstens bis 15. Dezember d. J. folgende Fragen anher zu beantworten:

1. Ist die Rothlaufkrankheit der Schweine am Orte aufgetreten?
2. Wie viele Thiere wurden befallen?
3. Wie viele der befallenen Thiere sind genesen?
4. Wie viele der befallenen Thiere wurden für den Genus geschlachtet?
5. Wie viele der befallenen Thiere sind umgekommen?
6. Wie vertheilen sich die Verluste auf die Schweinehalter?
7. Wie hoch schätzt man den Schaden, welchen die Seuche am Orte veranlaßt hat?

Karlsruhe, den 5. November 1880.

Großb. Bezirksamt.
Eichhorn.

Bekanntmachung.

Nr. 30044. Die Wittwe des Schlossers und Bittualienhändlers Karl Fesching, Katharine gerücht die Bitte gestellt, sie in Besitz und Gewahr des Nachlasses ihres Ehemannes einzurufen. Etwaige Einsprüche gegen dieses Gesuch sind binnen vier Wochen bei mir vorzutragen.

Karlsruhe, den 6. November 1880.

Frank,

Gerichtsschreiber des Großb. Amtsgerichts.

E d u n g.

Nr. 10822. Heinrich Ernst Eduard Aschenbach, geboren am 28. April 1848, Kaufmann von Lippoldsberg, zuletzt hier wohnhaft, zur Zeit in Amerika, wird beschuldigt, als Reservist ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein; Uebersetzung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großb. Amtsgerichts hieselbst auf

Mittwoch den 29. Dezember l. J., Vormittags 9 Uhr,

vor das Großb. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Landwehrbezirkskommando Bremen ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 7. November 1880.

Braun,

Gerichtsschreiber des Großb. Amtsgerichts.

Montag den 15. November, Abends 8 Uhr,
im großen Rathhause: Vortrag des Herrn Professors Dr. J. Lehr aus Karlsruhe.

Thema: „Die deutsche Finanzreform.“

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.

Abonnement für 6 Vorträge laut Programm M. 3.

Eintrittskarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren H. Dörfler, A. Frey und E. F. Schuler, bei Herren Haasenstein & Vogler und Abends an der Kasse abgegeben.

Die Saalthüre wird um 8 Uhr geschlossen. (H. 61956 a)

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins. 21.

Bergebung von Bauarbeiten.

22. Die Gypser-, Schreiner- und Glaserarbeiten in den Neubau der Synagoge für die hiesige israelitische Religionsgesellschaft sind im Submissionsweg zu vergeben. Alles Nähere auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten.

Gustav Ziegler,
Kaiserstraße 245.

Fahrniß-Versteigerung.

22. In dem Konkurse des Schneidemeisters Adolf Bieseke dahier werden Sophienstraße 8, 2. Stock,

Samstag den 13. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

nachstehende, zur Theilungsmasse gehörige Fahrnisse öffentlich gegen Baarzahlung versteigert: 7 Reste Duxlin, verschiedene Futterstoffe, Knöpfe, Schnallen, 1 Drehstuhl, 1 Stehpult in Lannenholz, 1 Kleiderstoch, 1 Brilleständer, 1 Hängelampe, 2 paar große Vorhänge mit Gaerlen, 1 Handkoffer etc.

Karlsruhe, den 10. November 1880.

W. Werke jun., Verwalter.

Liedolsheim.

Steigerungs-Zurücknahme.

Die gegen Johann Michael Roth Ebeleute von Liedolsheim auf Samstag den 20. November

d. J. anberaumte Gegenstandsversteigerung (Nr. 305 d. Bl.) wird zurückgenommen.

Karlsruhe, den 11. November 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

J. Meyer, Notar.

Schweinfasel-Ankauf.

21. Die Gemeinde Hagsfeld sucht einen jungen, rüstigen, 6 bis 8 Monate alten Schweinfasel anzukaufen. Diejenigen, welche einen solchen zu verkaufen haben, mögen sich sofort dahier melden.

Hagsfeld, den 11. November 1880.

Der Gemeinderath.

J. Gierich.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 56, in der Nähe des Palais Douglas, ist eine Wohnung von 6 theilweise abgetheilten Zimmern und allem Zugehör billig zu vermieten. Auskunft im untern Stock.

— Belfortstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör im 1. oder 2. Stock sofort beziehbar zu vermieten.

— 22. Kaiserstraße 119 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller, sogleich zu vermieten.

— 21. Waldstraße 20, parterre, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst erforderlichem Zugehör zu vermieten. Beziehbar sogleich oder später. Alles Nähere daselbst.

— Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör in Mitte der Stadt sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

*3.3. Sofort oder auf später ist ein kleines Haus von 6 Zimmern, Kammer, 2 Küchen etc., auch Garten, für eine Familie passend, oder auch getheilt zu vermieten: vor dem Mühlburgerthor, Schwimmschulweg, 3. Haus.

*3.2. Wegen unverhergesehenem plötzlichem Wegzug ist Sophienstraße 28 eine schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern sammt Zugehör und Antheil am Garten, sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. In schönster Lage des Bahnhofstadttheils ist eine schöne Wohnung, 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, besonderer Verhältnisse halber an eine kleinere Familie sofort zu vermieten. Das Nähere Rappurverstraße 17 im 1. Stock.

— Laden mit Comptoir in frequenter Lage, nahe beim Marktplatz, sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Karlstraße 33 sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auch einzeln an solide Herren sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

— 22. Ein unmöblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kleine Epitalstraße 2. Näheres Adlerstraße 22.

*4.4. In der Nähe der Infanteriekaserne und des Amtsgerichts sind zwei fein möblirte Parterrezimmer an einen oder zwei solide Herren auf den 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 39.

— Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock ein freundliches und schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Akademiestraße 16 sind im 2. Stock 2 schön möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Zu vermieten: 2 Zimmer einzeln oder zusammen im westlichen Stadtteil, im 3. Stod. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kofal-Gesuch.

2.2. Von einer Gesellschaft wird ein größeres Kofal in einem Gasthause zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden sub **L. 61951 a** von **Haafenstein & Bogler, Kaiserstraße 136**, entgegengenommen.

2.2. Ein gewandter

Koch

mit guten Zeugnissen empfiehlt sich den gebrieten Herrschaften zur Aushilfe bei seinen Dinern oder feste Stelle. Offerten sub **L. 61944 a** bei **Haafenstein & Bogler, Kaiserstraße 136**.

Dienst-Antrag.

* Eine kräftige Hausmagd, welche sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sofort in Dienst treten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

2.2. Für ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, auch mit Kindern umzugehen weiß, wird auf 1. Dezember d. J. unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

*3.3. 2000-3000 Mark werden gegen mehr als doppelte Sicherheit und 6% Zins, Rückzahlung nach Uebereinkunft, aufzunehmen gesucht. Adressen wollen gefl. unter A. A. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

600-800 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen gute Bürgschaft und hohen Zins auf einige Jahre aufzunehmen gesucht. Gestl. Offerten unter Nr. 300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Noch 2-3 tüchtige Holzbildhauer

auf gotische Rehlarbeit werden zu sofortigem Eintritt bei guter Bezahlung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gouvernanten und Bonnen

gesucht bei Frau **Herblich**, Sprachlehrerin, in **München**, 3 Klenzestraße 3. *2.2.

Kellnerin-Gesuch.

2.2. Eine tüchtige, solide Kellnerin wird für ein Café-Restaurant nach **Wannheim** gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.

* Nur selbstständigen Führung einer Haushaltung bei einer einzelnen Dame wird eine gefeste, tüchtige Person gesucht, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen **Schloßplatz 12**, parterre.

Central-Bureau

von **W. Gutekunst**, verläng. Akademiestraße 48. *2.2. Tüchtige Köchinnen und Zimmermädchen finden hier und auswärts gute Stellen.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Für unser Möbel- und Aussteuergeschäft suchen wir unter günstigen Bedingungen einen kaufm. Lehrling. **M. Reutlinger & Cie.**, Kronenstraße 10.

Hebamme

eine gesunde, sucht per sofort eine Stelle. Näheres bei **Hebamme Brucher** in **Bruchsal**. 2.1.

Zum Commissionsverkauf

suche ich an mein Schaufenster und Zeitungschalter noch einige gangbare und reinliche Artikel. 3.2.

Karl Anselm, Spitalstraße 18.

Unerbieten.

* Ein gebildetes, junges Mädchen erbietet sich täglich oder wöchentlich einige Male älteren Damen vorzulesen. Offerten unter Nr. 6000 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Verkauf.

2.2. Wegen Mangel an Platz sind ein schöner Sekretär sowie 2 gut erhaltene Krautständer zu verkaufen: **Brunnenstraße 2**.

Zu verkaufen

eine gut erhaltene gebaute Wendeltreppe von Eichenholz. Dieselbe eignet sich zur Verbindung zweier Stockwerke im Freien. Zu erfragen **Karl-Friedrichstraße 16** beim **Bauaufseher**. 2.2.

*3.3. Ein sehr gut erhaltenes Tafelkavie ist zu verkaufen: **Leopoldstraße 3** in **Durlach**.

*3.3. Gute Kartoffeln, sowie Dung, besonders für Gärtner geeignet, können stets abgegeben werden: **Bromenabeweg 1**.

* Eine noch wenig gebrauchte Handnähmaschine ist billig zu verkaufen: **Leopoldstraße 11**, **Hinterhaus**, 3. Stod.

*2.1. Ein noch neuer Porzellanofen für Holzfeuerung sowie eine Grober & Väder Nähmaschine mit Mahagoniholz und Sturz, geeignet für Flanellhemden zu nähen, sind beide Gegenstände billig zu verkaufen. Näheres **Douglasstraße 1**.

* Zwei neue, sehr schöne und gut gearbeitete franz. Bettstellen mit Rosten und sehr guten Hochhaarmatratzen, für eine Aussteuer sehr passend, sind im Auftrage ausnahmsweise billig abzugeben: **Karlstraße 6**, parterre.

Zwei Kassenschränke

aus den renommiertesten Fabriken, bereits noch neu, sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres **Kronenstraße 10** im **Laden**. 2.1.

Ein großes Delgemälde

in brillantem Goldrahmen, 1,95 m breit und 2,70 m hoch, welches sich besonders für einen größeren Restaurationsaal eignen würde, steht billig zu verkaufen. Näheres **Kronenstraße 10** im **Laden**. 2.1.

3.1. Ein gepoltes, noch ganz gutes Tafelpiano, für einen Anfänger sehr geeignet, ist billig zu verkaufen im Pianoforte Magazin von **Ludwig Schwelgut**, Großh. Hoflieferant, 31 Herrenstraße 31.

Gartenerde

vorzügliche, wird abgegeben: **Karl-Friedrichstraße 16**.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Uniformen, Vorten und Stickeren und zahle die höchsten Preise. **A. Owig**, **Durlacherstraße 60**.

Ankauf

2.2. Lumpen, Tuch- und Flanellabfälle werden stets angekauft und bezahlt die höchsten Preise **Simon Jost**, **Brunnenstraße 2**. Ebenfalls selbst sind schöne **Wattfächer** zu verkaufen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Steinstraße 27** (**Spitalplatz**).

Anzeige.

* In der **Augartenstraße**, vor dem Hause Nr. 47, kann **Bauschutt**, der **Wagen zu 20 Pf.**, abgeladen werden.

Gasthaus zum Schwarzen Adler

Kronenstraße 53, empfiehlt einen ausgezeichneten Mittagstisch zu 60 und 80 Pf. im Abonnement. 16.16.

Klavier-Unterricht

per Stunde 50 Pf., nach der Methode des **Stuttgarter Conservatoriums**, wird von einem Herrn in dessen freier Zeit erteilt. Gefällige Anmeldungen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 3.2.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsanzeige und Geschäftsempfehlung. Zur gefälligen Nachricht, daß ich in mein Haus **Leisingstraße 5** eingezogen bin und empfehle mich auch fernerhin zur Ausführung von **Schieferdeckerarbeiten** und **Holzementbedachung**. Auch halte ich von jetzt ab ein Lager von **Dachpappe** und kann jedes beliebige Quantum jederzeit abgeholt werden. Achtungsvoll

R. Zschockelt.

Gänseleberpasteten

täglich frisch im Ausschneit empfiehlt bei **Jul. Lieb**, **Kaiserstraße 239**.

Vanille, Chocolate & Thee

empfiehlt in neuer Waare **Karl Roth**, 3.3. **Materialwaarenhandlung**, **Kaiserstraße 161**, Eingang **Ritterstraße**.

Arac, Cognac, Rum, Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, div. Tafel-Liqueure

empfiehlt die **Materialwaarenhandlung** **Karl Roth**, 3.3. **Kaiserstraße 161**, Eingang **Ritterstraße**.

Schlender-Honig

reinste Waare vom **Bienenzucht-Verein**, in **Gläsern** und offen empfiehlt **W. L. Schwaab**, Großh. Hoflieferant.

Feinste Honiglebkuchen

in Herz- und Randsform sowie **Basler Leckerli** empfiehlt bestens en gros & en détail die **Fein- und Zwiebackbäckerei** **W. Kaufmann**, **Karlruhe**, **Kaiserstraße 177**.

Apfel-Gelee (Apfelkraut)

in feinsten Qualität bei **Karl Malzacher**, 3.1. **Großh. Hoflieferant**, **Lammstraße 5**.

Marronen

Schöne große italienische empfiehlt **Louis Lauer**, **Großherzoglicher Hoflieferant**, **Adamieststraße 12**.

— **Emser** und **Selterer-Wasser**, **Richy-Wasser**, **Marienther-Brünnen**, **Autogaster**, **Fachinger**, **Wergentheimer**, **Homburger**, **Sriedbacher**, **Friedrichshaller** und **Ofener** **Bitterwasser**, **Karlsbader Mählbrunnen**, **Natoczi** in frischer Füllung empfiehlt **G. Schwindt sen.**, **Kaiserstraße 239**.

2.2. Frisch eingetroffen:

Kieler Sprotten, Fettbückinge, Bayonner Schinken

bei **G. Martin**, **Kaiserstraße 76**, Eingang **Karl-Friedrichstraße**.

Schellfische

frisch eingetroffen, empfiehlt **August Bösch**, 3.2. **Kaiserstraße 115**, Eingang **Adlerstraße**.

Frisch eingetroffen:

Stintfische

bei **G. Martin**, 2.2. **im Engl. Hof**, Eingang **Karl-Friedrichstraße**.

* Sehr guten

Rothwein,

Oberländer, empfiehlt in Flaschen und Fässchen
G. Mayer, Schützenstraße 39.

Berliner Rollmops à 12 Pf.,
ff. Flohmetz Döringe à 8 Pf.,
Bäcklinge

sind frisch angekommen: Karlstraße 21
im Laden. 2.2.

Russische Steppen-, Gaudakäse

frisch eingetroffen bei
2.2. **G. Martin,**
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Feinstes ungarisches Kunstmehl Nr. 0, inländische Mehle

von den feinsten bis zu den ge-
ringsten zum billigsten Tagespreis in
der Mehlhandlung

C. Oberst,

Holzwarth's Nachfolger.
6.5. Douglasstraße 30.

Hülsenfrüchte

empfehlen die Materialwaarenhandlung
3.3. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Sauerkraut

und
eingemachte Bohnen
in bekannter Qualität fortwährend bei

C. Oberst,
Holzwarth's Nachfolger,
4.2. Douglasstraße 30.

Sauerkraut

besten Qualität empfiehlt billigst
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Näucher-Essen,
Näucher-Pulver,
Näucher-Essig,
Näucher-Kerzchen

empfehlen die Materialwaarenhandlung
3.3. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Silberpulver (für feines Metall),
Diamantpulver (für grobe
ros Metall),
pr. Paquet 20 Pf.
Putzseife und
Pasta versch.
Fabrik.

Th. Brugier, Karlsruhe.

Englisches
Pulverpulver
zum Putzen und
Schleifen v. Messer etc.
pr. Paquet 75 Pf.
Schmirgel- u. Glaspulver.

H. von Gimborn's

Schreib- und Copir-Tinten zeichnen sich durch
lebhaftes Farbe, große Flüssigkeit und schnelles
Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe,
nie bleichende Copien.
Lager in den div. Sorten, sowie auch in rother
Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem
Vein etc. befindet sich bei den bekannten Schreib-
materialien-Handlungen.

Die erwartete Sendung

Schlafrocke

M. 16 per Stück

ist eingetroffen, was empfehlend
anzeigt 3.2.

Wilhelm Finckh,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.

Anzeige und Empfehlung.

Den geehrten Damen zur gefälligen Nachricht,
daß die erwartete Sendung

Tournures

eingetroffen ist.
Zugleich bringe ich mein eigenes Fabrikat, als:
Corsetten, Stradhalter und Leibbinden, für
deren Güte, gutes Stehen und vorzüglich neueste
Façon garantiert wird, in empfehlende Erinnerung.

Gg. Baur, Corsettengeschäft,
10.10. Kaiserstraße 130.

- Gebleichtes Baumwolltuch . . . à 20 Pf.
- graue Handtücher (Küche) . . . à 15 "
- weiße Handtücher (Zimmer) à 20 "
- guten Flockpique à 42 "
- leinene Betttücher ohne Naht St. M. 3. . .
- grosse Bettdecken 2.-
- Tischtücher 1.80
- Servietten -40

Ettlinger, Augsburger und Elsässer
Shirting, Madapolam, Baumwolltuch,
Pique und Plumeaux-Stoffe jeder Art
empfehlen zu Fabrikpreisen

Heinrich Cramer,
8.5. Herrenstrasse 19.

Franz Perrin,

Friedrichsplatz 9,

empfehlen:

- Madapolam à 30 Pf. per Meter;
- Elfasser Shirting, gute Qualität, à 35,
40 und 45 Pf. per Meter;
- Doppelt-Chiffon, Cretonne, gestreiften
Satin für Regliesachen, à 50, 60, 70
und 80 Pf. per Meter;
- Nohe Baumwolltücher und Stuhl-
tücher à 29, 35, 50 u. 60 Pf. per Meter;
- Geblichte Baumwolltücher in 160 cm
breit, in den besten Qualitäten;
- Moltong-Stoffe für Unterlagen;
- Körperzeuge (Twild), glatt und geflockt;
- Flanelle in allen Farben, englisches, fran-
zösisches und deutsches Fabrikat;
- Vorhänge in reicher Auswahl, sehr billig;
- Weiße Stoffsätze in jeder Breite;
- Leine, 1/4 und 1/2, breit, bestes Fabrikat;
- Gausmacherleinen in schwerer Qualität
à 95 Pf. und 1 M. per Meter;
- Pique (Bips Travers), englisches
und französisches Fabrikat, à 80, 90 Pf.,
1 M. und 1 M. 40 Pf. per Meter;
- Französischen weißen Mull u. Crêpe
lisse in den anerkannt besten Qualitäten
à 70, 80, 90 Pf. bis 2 M. 75 Pf. per
Meter.

Bei Abnahme von 1/2 und 1/4 Stücken be-
rechne ich die Waare zu Original-Fabrikpreisen.

Thee-Kessel

in allen Grössen,
in Kupfer, Plaque, Chri-
stoffe etc. empfehlen in gros-
ser Auswahl

F. Mayer & Co.,
Hoflieferanten.

Thee.

Feinster Caravanen-Thee, Mandarin sup. pr. 1/2 Kilo Mk. 10.
(prachtvoll schmeckender Salenthee), Golden Mixod.

Thee noir Russe, feinstes schwarzer russischer Familienthee pr. 1/2 Kilo Mk. 8.
Import via Suez-Canal.

Schwarz, extrafein-fein, Pecco, Suchong, Congo, Thee-Crus pr. 1/2 Kilo Mk. 2-7,
Grün, extrafein-fein, Imperial, Haysan, Gunpowder oder Perl pr. 1/2 Kilo Mk. 2-5,
sämmliche Thee's sind Netto ohne Papier gewogen.
Probe-Kistchen mit 1/4 Paquets assortirt Mk. 20-30.
Bei Entnahme von 2 1/2 Kilo En-gros-Preise.

Th. Brugier, Karlsruhe.

Aus dem Gebiete der Kunst-Industrie

treffen fortwährend Neuheiten zu Weihnachts-Geschenken ein,
als: deutsche und fremde Majoliken,
Waaren aus: alt-Messing, Eisen, Zink und Nickel etc.,
deutscher Schmuck (mittelalterlich) in massiv Silber;
Indische, persische, chines. und japan. Curiositäten; —
Thee —;
Pendules in deutscher Renaissance; Boule- und
Marmor-Uhren;
Kronleuchter, Lampen, Schreibgarnituren, Schalen a/Fuss;
Tafel- und Thee-Services; Cristal-Waaren etc.,
Ofenschalen, Vasen, Blumentöpfe, Krüge antik;
Büsten des **Hermes** und andere; Säulen in Holz

bei **A. Winter & Sohn,** Friedrichsplatz 6.

5.3.



Die **Neuheiten** für die Winterfaison sind eingetroffen in wollenen u. Mohairtüchern, Capotten, Cachenez, Pulswärmern, Handschuhen, Fäustlingen, Kinderkleidchen, Capüschen, Muffen und Boas, wollenen Säcken von 50 Pf. an, Damenfilzröden von 2 Mark an, Gazeschleiern in größter Auswahl, schwarzen Tüllschleiern, getupft von 50 Pf. an per Meter. 2.1.

Kaisermäntel
für Herren und junge Leute in schöner Auswahl und zu sehr billigen Preisen empfiehlt 3.2.
Wilhelm Finckh,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.

Lederzugstiefel
für Frauen von 4 Mark an,
Lederstiefel
für Kinder von 1 M. 50 Pf. an
sind zu verkaufen: Kronenstraße 52.
5.3. Frau **Straub.**

Zurückgesetzte Winter-Paletots.
Eine Partie **Winter-Paletots** in kürzerer, früherer Façon gebe ich zu sehr herabgesetzten Preisen ab. 3.2.
Wilhelm Finckh,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.

Britannia-Metall:
Thee- und Kaffee-Service aus der Fabrik von James Dixon in Sheffield zu Fabrikpreisen bei
F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten.

Ausverkauf
von **großen Musikwerken u. Musikdosen.**
Wegen Aufgabe dieses Artikels verkaufe ich sämtlichen Vorrath zu bedeutend herabgesetzten Preisen
G. Schmidt-Staub,
77 Zähringerstraße, neben der kaiserlichen Reichspost.

6.5. Einem verehrlichen Publikum empfehle ich hiermit meine
Photographische Anstalt
Amalienstraße 26
und ersuche, geneigte Aufträge für **Weihnachts-Geschenke** gest. bald aufgeben zu wollen.
Karl Ruf.

Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Billingen in Baden,
Liefere für die Winter-Saison:
1) **Buckskin,** schwere und halbschwere Qualität, ca. 130 Dessins, 128-140 Cm. breit, zu M. 5 1/2 - 14 1/2.
Mittelqualität zu M. 7 1/2 und 9 1/2, besonders empfohlen.
2) **Ueberzieherstoff** M. 7-14, sehr gediegene Sorten zu M. 9.-
3) **Schwarze Satins und Tuche** M. 6-12.
4) **Farbige Damentuche,** 80 verschiedene Farben, 122 Cm. breit, zu M. 4.30.
Ein Damenkleid von 5 Meter kommt kaum auf M. 22!
5) **Wolton** zu Damenröden, in weiß, roth, blau, braun und grün, 80 Cm. breit, à M. 2.60 bis M. 3.80, 125 Cm. breit à M. 6-7.
6) **Bettdecken** in allen Farben, per Stück M. 10.- bis M. 15.-
Muster gratis und franco. 12.8.

Pariser & Wiener Schuhwaaren-Bazar
Karl Illig,
4 Friedrichsplatz 4.
In großer Auswahl wieder eingetroffen:
Pariser und Wiener
Damen-Tuchstiefel mit Ziegenleder-Besatz,
Damen-Kidstiefel mit Barchet-Besatz,
Damen-Kidstiefel mit Krokodillleder-Besatz.
In
Pariser Kinderschuhwaaren
das Neueste in Filz mit Pelz-Besätzen, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.
Herren-Schuhwaaren
in anerkannt guter Waare.
Filzschuhe
von 75 Pfennig an bis zu den feinsten Sorten, in 30 verschiedenen Arten.
Feste, jedoch billige Preise.
Nur reelle, handgearbeitete Waare.

Fa
M
fü
den
bitt

*4.4
J

emp
tum
und
zu d
M
Karl

3.3
ungef
Beine
zellan
brech
Zu
gegeni

Strickwolle, Strümpfe und Beinlängen
 in großer Auswahl empfiehlt billigt
Karl Keller, Sohn, Posamentier,
 Herrenstraße 6.

Die Porzellan- u. Email-Malerei
 von **J. Höck,**
 Karlsruhe, Bähringerstraße 41,
 bringt alle in ihr Fach einschlagenden Arbeiten, welche auf Bestellung nach jeder einfachen Skizze oder Bemerkung, sowie eingetragene Photographien auf's Feinste und Prompteste ausgeführt werden, in empfehlende Erinnerung; auch erteilt dieselbe Unterricht im Porzellanmalen. 4.3.

Teller, Platten,
 Tassen, Salatièren, Saucièren, Terrinen, Compòtschalen etc. in gutem Porzellan und zu billigsten Preisen empfehlen
F. Mayer & Cie.,
 Hoflieferanten.

Die unübertrefflichen
Crystall-Cylinder
 für Gasbrenner
 empfiehlt das Stück zu 30 Pf. das Gas- und Wasserleitungsgeschäft von
Emil Schmidt,
 Hebelstraße 3.

Für Familien!
 * Den geehrten Herrschaften und anständigen Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger Mann im Aufertigen und Ausbessern von Kleidungsstücken für Herren und Knaben halbtäglich außer dem Hause zu billigem Preis. **Genauere Adressen** bitte ich abzugeben.
 Achtungsvoll **Julius Wittmer,**
 Krlegsstraße 89 im 2. Stock (Café May).

*4.4. **Weskanzeige.**
J. J. Köllisch
 aus Neustadt a. d. S.
 empfiehlt diese Messe einem geehrten Publikum seine große Auswahl in **Weißblech** und blau emailirtem **Geschirr** aller Art zu den billigsten Preisen.
Verkaufsbuden mit Firma, nächst dem Karlsruhor und nächst der Akademiestraße.

Puppen! Puppen!
 3.3. Größte Auswahl solb gekleideter und ungekleideter Puppen, Körper, Arme und Beine, Köpfe in Wachs, Papiermaché, Porzellan, Cement, Steingut und Holz. Unzerbrechliche Puppen sowie alle Puppenutensilien.
 Zur Messe: Bude in der **Karlstraße**, gegenüber von Herrn Schreiner Walz.

A. Herzmann & Cie.,
 161 Kaiserstraße 161.
 Großes Lager fertiger
Winterpaletots u. Kaisermäntel
 für Herren und Knaben
 3.1. zu sehr billigen Preisen.

Necht französische
Porzellan-, Fayence-, Krystall- und Glaswaaren.
„Ausverkauf.“
 Beehren uns hiermit, ergebenst anzuzeigen, daß wir auch diese Spätjahrsmesse, wie alljährlich, mit einem außerordentlich reichhaltigen Waarenlager wieder bezogen haben. Da unser hiesiger Aufenthalt aber nur noch bis einschließlich Montag sein wird, so verkaufen wir, um die bedeutende Retourfracht zu umgehen, sämtliche Gegenstände auf hiesigem Lager um **40%** billiger als bisher. 2.1.
 Hochachtungsvoll

Lazare Frères,
Bischheim bei Strassburg. **Neuviller** bei Saverne.
NB. Unser Platz befindet sich, wie immer, gegenüber dem Justizgebäude, Ecke der Stephaniensstraße.

Billardsaal.
Café Nowack,
 Karlsruhe,
 empfiehlt
 vorzügliches Lagerbier von S. Fels, reine Weine
 nebst
 reichhaltiger Speisekarte.
 Biersaal. Gesellschaftsräume.

Scheit- und Kleinholz,
 tannen, forlen und buchen,
Anfenerspäne,
 eichen und buchen,
 in Prima Qualität, trocken, empfehlen zu billigstem Preise
Krutz & Roth.

Für die
Feuerungs-Materialien-Handlung
 von **Frik Werntgen,**
 Westendstraße 29/31, 2.2.
 ist die erwartete Schiffsladung
Ruhrkohlen
 in **Wagau** eingetroffen, was sie hiermit empfehlend anzeigt.
 Gesl. Aufträge nimmt auch entgegen:
 Herr Kaufmann **L. Sturm,** Kaiserstraße 150.



Anzeige und Empfehlung.

28.22. Zeige hiermit dem geehrten Publikum, besonders aber den Herren Aerzten, ganz ergebenst an, daß ich jetzt neben Herstellung von **chirurgischen und medizinischen Instrumenten und Bandagen** auch die **Fabrikation sämtlicher Apparate und Gummiartikel zur Krankenpflege** in meinem vergrößerten, mit den neuesten Hilfsmaschinen und guten Arbeitskräften ausgestatteten Fabriklokalitäten unter meiner speziellen Leitung betreibe.

Durch bedeutende Zunahme der Kundenschaft und der dadurch bedingten Massenfertigung wurde ich in letzter Zeit in die angenehme Lage versetzt, die früheren Preise bedeutend zu reduzieren, so daß ich jeder **Konkurrenz im In- und Auslande wirksam begegnen kann.**

Etwas gewünschte Gegenstände nach spezieller Vorschrift werden in kürzester Zeit geliefert.

Zur geneigten Abnahme bei Bedarf sich bestens empfehlend, zeichnet achtungsvoll

A. Kohn in Karlsruhe,
Kaiserstraße 134.

161 Kaiserstraße 161, Eingang um die Ecke Ritterstraße. Verkauf französischer Glacé-Handschuhe

für Herren und Damen, 1-10 Knöpfig, wegen Aufgabe einer auswärtigen Fabrik unter Fabrikpreisen.

Damenhandschuhe, 2-Knöpfig, doppeltgenäht, von M. 1 an. — **Damenhandschuhe**, 3 und 4-Knöpfig, doppeltgenäht, von M. 1.50 an.
— Besonders empfehle: **Theaters, Spirée** und **Ballhandschuhe** mit 2, 3, 4, 6, 8 und 10 Knöpfen in Prima-Qualität, von M. 1.25 an. —
Peau de Chamols, wäscht in gewöhnlichem Wasser, für Herren und Damen, 1. bis 8-Knöpfig, zu noch nie dagewesenen Preisen.
Sämtliche Waaren in allen Größen, Farben und Längen sind nur beste Qualitäten und garantirt für deren Güte.
Der Verkauf dauert nur einige Tage.

A. Abraham aus Frankfurt a. M.

Spiegel und Portraits

in schwarzen und Goldbarockrahmen, Delgemälde- und Photographierahmen empfiehlt in schöner Auswahl zu sehr billigen Preisen zur Messe.

Meine Bude befindet sich in der **Karlstraße**, ziemlich oben nach dem Karlsruher.

*2.2.

Helber aus Pforzheim.

Philharmonischer Verein.

Die Generalprobe zu dem I. Concert („Paulus“) findet Samstag den 13. d. M., das Concert selbst Montag den 15. d. M., jeweils 7 Uhr Abends, im großen Eintrachtssaal statt.

Sowohl zu den Generalproben als auch zu den Concerten selbst haben nur die Vereinsmitglieder Zutritt und wird bezüglich des Concertes besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die auf den Plakaten ausgestellten Eintrittskarten nur von solchen Personen benutzt werden dürfen, welche dem Hause des betreffenden Mitgliedes angehören.

Wir machen ferner bekannt, daß in diesem Winter noch

ein kleines und zwei große Concerte

stattfinden werden, in welchen letzteren H. Berlioz' Faust's Verdammung und J. S. Bach's H-moll-Messe zur Aufführung kommen sollen.

Der Vorstand.

2.1.

Karlsruhe.

Philharmonischer Verein.

Montag den 15. November 1880

im großen Saale der Gesellschaft Eintracht

Erstes Concert

unter Leitung unseres Ehrenmitgliedes Herrn Hofkapellmeister Vincenz Lachner.

„Paulus.“

Oratorium von F. Mendelssohn-Bartholdy.

Die Soli gesungen von Frau **Weysenheim** und den Herren **Stritt** und **Staudigl** sowie mehreren Vereinsmitgliedern.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Text der Gesänge à 20 Pf. am Saaleingang erhältlich.

Eintrittskarten, gültig für sämtliche Concerte des Vereinsjahres 1880/81, werden am Samstag den 13. d. und Sonntag den 14. d., jeweils Nachmittags von 2-4 Uhr, im Eintrachtssaal abgegeben.

Mitglieder, welche noch Karten von 1879/80 besitzen, sind gebeten, solche zurückzugeben.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Gottesdienst. — 14. November 1880.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Genet- und Dankfest.

9 Uhr Stadtkirche: Militär-gottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Goldammer.

10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Bimmermann.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Pängin.

12 Uhr Kleine Kirche: Kinder-gottesdienst: Hr. Hofprediger Heibing.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Goldammer.

Dionysienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

St. Vincentius-Kapelle.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr hl. Messe.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Benschert.

11 1/2 Uhr Kinder-gottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Armbruster.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Vesper.

Morgens 4 1/2 Uhr eine hl. Messe in der Pfarrkirche hinter dem Glasabschlusse.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfeler.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schütler-Gde der Bahnhofs- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

English Service in Karlsruhe.
On Sunday there will be Divine Service with a Sermon in the **Pfründnerhaus** at three o'clock precisely. Some special donations are asked this Christmas for the maintenance of Divine Worship.

Rev. **Archibald White**, Chaplain, for Baden-Baden and Karlsruhe.